

## Hinweise zum Antrag auf Erstattung der Fahrtkosten

Bitte den Antrag nach Abschluss der erforderlichen Eingaben ausdrucken, unterschreiben und von der Schule bestätigen lassen. (Hinweise zum Antrag **NICHT** drucken!)

Wir empfehlen, den Antrag **nicht** über die Schule einzureichen um einen Verlust oder eine verspätete Einreichung zu vermeiden, sondern den Antrag mit den Fahrkarten persönlich beim Landratsamt Altötting – Schülerbeförderung – abzugeben oder per Post zu senden.

Der Antrag ist spätestens bis **31. Oktober** für das vorangegangene Schuljahr zu stellen und muss dem Landratsamt bis zu diesem Zeitpunkt vorliegen.

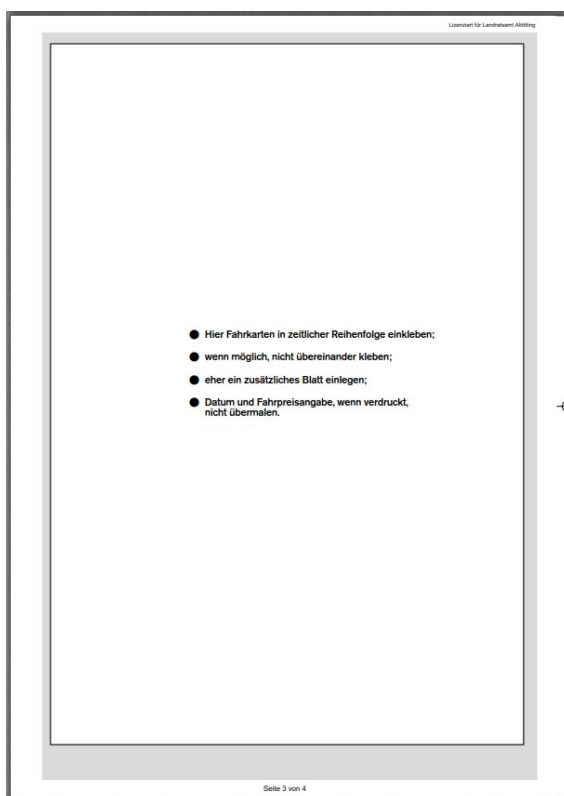
Anschrift:

Landratsamt Altötting  
Sachgebiet 54  
Bahnhofstraße 38  
**84503 Altötting**

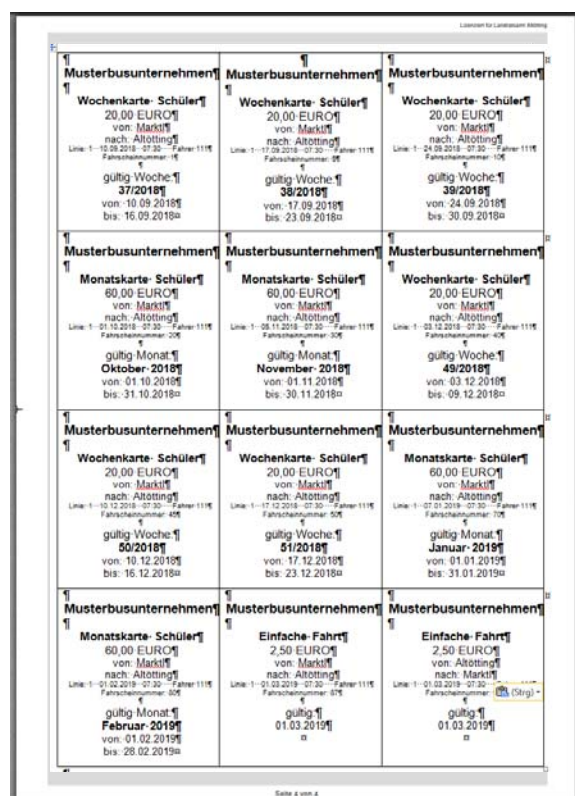
Bitte achten Sie darauf, dass der Antrag

- vollständig ausgefüllt ist,
  - auf Seite 2 vom Antragsteller unterschrieben worden ist,
  - alle erforderlichen Unterlagen beigelegt worden sind,
  - die Fahrkarten auf Seite drei und vier des Antrags in chronologischer Reihenfolge eingeklebt worden sind und zwar so, dass die Fahrscheine **NICHT** übereinander Lappen.
- Soweit die beiden Seiten nicht ausreichend sind, bitte Beiblätter einlegen (s. Muster Seite 4 von 4)!

Muster Seite 3 von 4 mit Hinweis:



Muster Seite 4 von 4 mit Klebebeispiel:



Bitte lesen Sie vor dem Ausfüllen des Formulars die Informationen zum Thema „Schülerbeförderung“ sorgfältig durch!



An das  
**Landratsamt Altötting – Sachgebiet 54 –**  
**84503 Altötting**

Der Erstattungsantrag ist innerhalb einer Frist von 3 Monaten zum Schuljahresende, jedoch bis spätestens 31.10., zu stellen. Die Ermittlung des Erstattungsbetrages erfolgt unter Zugrundelegung der zumutbar kürzesten Verkehrsverbindung zum jeweils günstigsten Tarif (z. B. Schüler-Wochenkarten, Schüler-Monatskarten, Bahncard usw.). Die Eigenbeteiligung je Familie beträgt 320,00 EUR pro Schüler, max. 490,00 EUR pro Familie je Schuljahr.

# Antrag

Bearbeitungszeit am Ende des Schuljahres: ca. 8-12 Wochen

auf Erstattung der Fahrtkosten für die Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel, welche die Familienbelastungsgrenze je Familie von 320,00 EUR pro Schüler, max. 490,00 EUR pro Familie je Schuljahr überstiegen haben

Schuljahr

\_\_\_\_ / \_\_\_\_

Schwerbehindert? Durch dauernde Behinderung auf Beförderung angewiesen? (wenn ja, Kopie des Schwerbehindertenausweises beilegen) ..... ☐ ja ☐ nein

Bezieht Familie laufende Hilfe zum Lebensunterhalt nach SGB XII, Bürgergeld oder Sozialgeld? ..... ☐ ja ☐ nein  
(Kopie vom Bescheid einen Monat vor Schulbeginn)

Bezieht Familie für 3 oder mehr Kinder Kindergeld nach dem Bundeskindergeldgesetz oder vergleichbare Leistungen? ..... ☐ ja ☐ nein  
(Kindergeldnachweis: Kopie von Kontoauszug einen Monat vor Schulbeginn)

|                                                          |  |            |
|----------------------------------------------------------|--|------------|
| Schüler(in) (Name, Vorname)                              |  | Geburtstag |
| Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort) (PLZ) (Wohnort) |  | Telefon    |
| Schule (Schulart, PLZ u. Ortsangabe)                     |  | Klasse     |
| Erziehungsberechtigter                                   |  | E-Mail     |

Der Antragsteller ist

- ☐ **A) Schüler weiterführender Schulen ab Klasse 11 mit Vollzeitunterricht**  
(ausgenommen Fachoberschüler der Klasse 11 und Berufsfachschüler mit Praktikum)
- ☐ **B) Fachoberschüler der Klasse 11 und Berufsfachschüler (Vollzeitunterricht) mit wechselweisem Praktikum**  
(Wenn Platz nicht ausreichend, Zwischenblatt beilegen!)

Praktikum von – bis

Praktikum von – bis

Ort des Praktikums (genaue Adresse/n)

- ☐ **C) Berufsschüler**
- Unterricht wöchentlich ☐ einmal ☐ zweimal und zwar am \_\_\_\_\_ in der Zeit von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ Uhr
1. ☐ als Blockunterricht (bei mehr Blöcken Zusatzblatt einlegen bzw. Blockplan beifügen!)
- Block 1 von – bis \_\_\_\_\_ Block 2 von – bis \_\_\_\_\_
- ☐ Der Schüler war während des Blockunterrichts auswärts untergebracht und zwar in (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort) \_\_\_\_\_
- ☐ nicht auswärts untergebracht

Name und Anschrift des Arbeitgebers

Deckt sich der Schulweg mit dem Weg zur Arbeitsstätte? und zwar von – bis

☐ ja ☐ nein ☐ teilweise

Wie legen Sie den täglichen Weg zur Arbeitsstätte zurück? (z. B. Firmenbus, Bundesbahn)

Wohnt der Schüler während der Arbeitstage bei (oder in der Nähe) der Ausbildungsstätte?

☐ nein ☐ ja und zwar (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)

Haben Sie Geschwister, das eine Schule unter A, B oder C besucht?

☐ nein ☐ ja und zwar ☐ A, ☐ B, ☐ C

Name des Geschwisters

Schule

Klasse

Name des Geschwisters

Schule

Klasse

**WICHTIG!**  
**Unbedingt ausfüllen!**

Überweisen Sie bitte den erstattungsfähigen Betrag auf folgendes Konto: (Die Angabe der Bankverbindung ist unbedingt erforderlich!)

IBAN

BIC

## Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit der Schülerbeförderung

### Kontaktdaten der Schülerbeförderung (Art. 13 Abs. 1 Buchstabe a DSGVO):

Landratsamt Altötting, Sachgebiet 54 - Liegenschafts- und Schulverwaltung - Schülerbeförderung; Bahnhofstraße 38, 84503 Altötting;  
[Gast-Schueler-Befoerderung@lra-aoe.de](mailto:Gast-Schueler-Befoerderung@lra-aoe.de), Tel. 08671 502-148-149.

### Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten (Art. 13 Abs. 1 Buchstabe b DSGVO):

Datenschutzbeauftragter, Landratsamt Altötting, Bahnhofstraße 38, 84503 Altötting, [datenschutz@lra-aoe.de](mailto:datenschutz@lra-aoe.de), Tel. 08671 502-0

### Zwecke der Verarbeitung (Art. 13 Abs. 1 Buchstabe c DSGVO):

Ihre Daten werden dafür erhoben, um

- mit den Schulen einen Datenabgleich mit allen von Ihnen angegebenen Daten durchzuführen
- die Fahrkarte bei den zuständigen Organisationseinheiten (Verkehrsverbünde, Verkehrsgemeinschaften, Verkehrsunternehmen und dergleichen) bestellen zu können (alle erforderlichen personenbezogenen Daten dieses Antrags).
- Blockpläne/Stundenpläne/Fehlitage von Schulen einzufordern, damit eine korrekte Fahrtkostenrückerstattung erfolgen kann.

### Empfänger der personenbezogenen Daten (Art. 13 Abs. 1 Buchstabe e DSGVO):

Die personenbezogenen Daten werden an die Schulen und Busunternehmen übermittelt, bei erforderlicher Überprüfung der Schulwege gegebenenfalls an die Verkehrsbehörde im Landratsamt und an den Schulwegbeauftragten der Polizei.

### Dauer der Speicherung (Art. 13 Abs. 2 Buchstabe a DSGVO):

Ihre Daten werden nach Beendigung der Schulausbildung für fünf Jahre gespeichert. Nach diesem Zeitpunkt erfolgt die Löschung der Daten.

### Betroffenenrechte (Art. 13 Abs. 2 Buchstabe b DSGVO):

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

### Widerrufsrecht bei Einwilligung (Art. 13 Abs. 2 Buchstabe c DSGVO):

Wenn Sie in die Verarbeitung durch die Schülerbeförderung durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

### Pflicht zur Bereitstellung der Daten (Art. 13 Abs. 2 Buchstabe e DSGVO):

Der Landkreis Altötting ist gem. Art. 1 Abs. 1, Art. 2 u. Art. 3 des Schulwegkostenfreiheitsgesetzes i. V. m. §§ 1 u. 3 der Schülerbeförderungsverordnung zur notwendigen Beförderung der Schülerinnen und Schüler auf dem Schulweg bzw. zur Erstattung der Kosten der notwendigen Beförderung und hierfür nur Zusammenarbeit mit den Schulen verpflichtet. Das Team der Schülerbeförderung benötigt Ihre Daten um:

- Ihre Anträge bearbeiten zu können
- Ihnen eine Bus-/Zugfahrkarte ausstellen zu können
- Ihnen die Fahrtkosten rückerstatten zu können
- einen PKW-Antrag genehmigen zu können.

Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht vollständig angeben, wird Ihr Antrag unbearbeitet zurück geschickt.

### Informationspflicht bei Zweckänderung (Art. 13 Abs. 3 DSGVO):

Ist beabsichtigt, die personenbezogenen Daten für einen anderen Zweck weiterzuverarbeiten als den, für den sie im Antragsverfahren erhoben wurden (z. B. bei Verkehrsunfall an Polizei oder bei Sachbeschädigung), so wird der betroffenen Person vor dieser Weiterverarbeitung Information über diesen anderen Zweck und alle anderen maßgeblichen Informationen zur Verfügung gestellt.

Uns ist bekannt, dass wir uns durch die Unterschrift verpflichten/einverstanden erklären,

- dass der Antrag wahrheitsgemäß ausgefüllt wurde und die eingereichten Fahrten auch tatsächlich durchgeführt wurden. Falsche Angaben können strafrechtlich verfolgt werden.
- jede Änderung der angegebenen Verhältnisse unverzüglich dem zuständigen Landratsamt Altötting schriftlich anzuzeigen.
- dass wir die Datenschutzhinweise gelesen haben und damit einverstanden sind, dass sämtliche angegebene Daten zwischen den Schulen und dem zuständigen Aufgabenträger (Landratsamt Altötting) abgeglichen/ausgetauscht werden dürfen, sowie an alle zuständigen Organisationseinheiten (Verkehrsverbünde, Verkehrsgemeinschaften, Verkehrsunternehmen und dergleichen), weitergegeben werden dürfen.

|                 |                                                          |
|-----------------|----------------------------------------------------------|
| PLZ, Ort, Datum | Unterschrift des Antragstellers / Erziehungsberechtigten |
|-----------------|----------------------------------------------------------|

## Schulbestätigung

|                               |     |                                   |                                            |
|-------------------------------|-----|-----------------------------------|--------------------------------------------|
| Der Schüler/Die Schülerin hat |     |                                   |                                            |
| vom                           | bis | die Klasse                        | der (Bezeichnung und Anschrift der Schule) |
|                               |     |                                   |                                            |
| an                            |     | (Wegen Krankheit usw. wurden      |                                            |
| Unterrichtstagen besucht.     |     | Unterrichtstage versäumt.)        |                                            |
| PLZ, Ort, Datum               |     | Stempel / Unterschrift der Schule |                                            |
|                               |     |                                   |                                            |

- **Hier Fahrkarten in zeitlicher Reihenfolge einkleben;**
- **wenn möglich, nicht übereinander kleben;**
- **eher ein zusätzliches Blatt einlegen;**
- **Datum und Fahrpreisangabe, wenn verdruckt, nicht übermalen.**

- **Hier Fahrkarten in zeitlicher Reihenfolge einkleben;**
- **wenn möglich, nicht übereinander kleben;**
- **eher ein zusätzliches Blatt einlegen;**
- **Datum und Fahrpreisangabe, wenn verdruckt, nicht übermalen.**